

Hat das Potential?

Beitrag von „floris“ vom 29. Juni 2020, 00:14

[@Dynamoronsen](#)

zur GPU:

AMD GPUs werden von macOS (ab Mojave) nativ unterstützt. Die Compute/Grafik-Funktionen der AMD GPUs werden in macOS in der "Metal-API" genutzt. "Metal" ist das Apple Äquivalent zu MS DirectX. Wenn Compute/Grafik-Funktionen nicht zur Verfügung gestellt werden, dann gehen bestimmte Programme nicht, z.B. Apple Maps geht nur auf Systemen, bei denen die GPU unterstützt wird.

Ein Hackintosh mit z.B. GTX1070 wird nach der macOS Installation nur im Framebuffer Modus betrieben, d.h. elementare, langsame Grafik, keine GUI Beschleunigung, eingeschränkte Displayauflösung, keine Transparenz, Grafikfehler, ... Unter HS wird der Web Driver von Nvidia installiert und so entsetzt die volle GUI-Funktionalität von macOS. Unter Vmware z.B. gehen auf Grund der fehlenden GPU Dienste wie Apple Maps nicht (schwarze Karte). Die Video En/Decodierung muss die CPU leisten, HEVC wird in HS macOS nicht unterstützt.

Nvidia wird keine weiteren Treiber für macOS entwickeln. Wenn Nvidia Interesse an macOS-Treibern gehabt hätte, wären welche entwickelt worden. Es gab mal eine Stellenausschreibung von Nvidia mit der Anforderung an low level Hardware Programmierung unter macOS. Das war vor ca. 2-3 Jahren (im Zeitraum des Mojave Release). Das Segment macOS war für Nvidia wohl nicht lukrativ genug. Nvidia konzentriert sich MachineLearning&Co unter Linux bzw. Grafik/Video/Gaming unter Windows.

zu Youtube

Die Youtuber nutzen die Hackintosh-Software, die von einigen Usern hier im Forum (und anderen Foren) entwickelt wird. Einer der Entwickler von OpenCore ist hier aktiv  bzw. es findet ein Austausch zwischen einigen Nutzer der Foren und den Entwicklern von OpenCore (bzw. Clover) statt. YouTube ist dann eher ein Recycling der Arbeit und des Wissens, welches im den Foren entsteht.